

## AUFTRAG – EXTERNER DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER (DSB)

NAME DES AUFTRAGGEBERS: \_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer: \_\_\_\_\_  
Postleitzahl, Ort: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_  
E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

Hiermit benenne ich Rechtsanwalt Dominik Güneri zum Datenschutzbeauftragten gem. Art. 37 DS-GVO.

Jährliche Gebühr (netto) – je Handwerksbetrieb: \_\_\_\_\_

**Innungsmitglieder des LIV des Schornsteinfegerhandwerks Baden-Württemberg**

Betreuungs- und Nutzungsgebühr (AdviZZr®-Datenschutztool): **276,00 € jährlich (netto)** – (entspricht 23,00 € netto monatlich)

Bitte ankreuzen.

### Leistungen:

Bestellung zum Datenschutzbeauftragten

Jährliche Analyse des aktuellen Stands der Datenschutzorganisation und Statusgespräch – per Telefon oder E-Mail

Jährliche Datenschutz-Mitarbeiter-Schulung – online im Selbststudium oder im Rahmen einer QM-/UM-Schulung

Erstellung und Aktualisierung des Verzeichnisses der Verarbeitungstätigkeiten (VdV), Art. 30 I und II DSGVO

Ausarbeitung und Aktualisierung eines technisch-organisatorischen Maßnahmen-Konzepts, Art. 32 DSGVO

Erstellung von Datenschutzerklärung und Impressum für Ihre Websites (statt 12,90 €/Monat)

Jährlicher Datenschutzbericht (Tätigkeitsbericht), Art. 5 II DSGVO

Online-Zugang zum AdviZZr®-Datenschutztool (eAkte)

Systemintegration des AdviZZr®-Datenschutztools in das bestehende zertifizierte QM/UM-System für Schornsteinfeger

Ausarbeitung und Aktualisierung eines Datenschutzkonzepts im Rahmen des QM/UM-Systems für Schornsteinfeger

Support bei Datenschutzpannen und Auskunftsansprüchen

Support bei datenschutzrechtlichen Anfragen ggü. Dritten (z.B. Behörden, Internetprovider, Auftragsverarbeiter)

Unterrichtung über datenschutzrechtliche Pflichten, Neuerungen und Rechtssprechungsüberblick (Newsletter)

Laufende Beratung bei der Datenschutz-Folgenabschätzung und Dokumentation Ihrer Durchführungen, Art. 35 DSGVO

Vertretung gegenüber der Aufsichtsbehörde sowie vorherige Konsultation gemäß Art. 36 DSGVO

Ausarbeitung von Arbeitsanweisungen

**Beachten Sie unsere anliegenden/umseitigen Mandatsbedingungen.**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Auftraggeber

per E-Mail an [info@dg-kanzlei.de](mailto:info@dg-kanzlei.de) | per Fax an: 07231 58 94 811 | per Telefon: 07231 42 64 333 |  
online unter <https://advizzr.net/fokus-datenschutz-schornsteinfeger-bw/>

## Allgemeine Mandatsbedingungen für Verträge zwischen

Descharmes & Güneri Rechtsanwälte GbR, Gotenstr. 2, 75177 Pforzheim (im Folgenden: „Beauftragte“) und den in § 2 des Vertrags bezeichneten Mandanten (im Folgenden: „Mandant“)

### § 1 Vertragsschluss und Gegenstand der Tätigkeit

Ein Vertrag kommt dadurch zustande, dass die Beauftragte nach der Beauftragung (schriftlich, mündlich oder in Textform) mit der Leistungserbringung beginnt. Der Mandant hält sich vier Wochen an seine Erklärungen zum Abschluss von Verträgen gebunden, sofern ihm kein gesetzliches Widerrufsrecht zusteht, von dem er geltend macht.

Die Beauftragte ist berechtigt, zur Bearbeitung des Mandats Mitarbeiter, andere Rechtsanwältinnen oder Rechtsanwälte und sonstige fachkundige Dritte heranzuziehen.

### § 2 Pflichten bei Benennung als externe Datenschutzbeauftragte; kein Weisungsrecht

a) Die Beauftragte wird ihre Verpflichtungen aus dem Auftrag durch qualifiziertes Personal zu erfüllen. Bei Beauftragung als externe Datenschutzbeauftragte wird die Beauftragte ihre vertraglichen Verpflichtungen nach eigenem billigem Ermessen höchstpersönlich durch den benannten qualifizierten Datenschutzbeauftragten oder durch von ihr zu beschäftigendes Hilfspersonal als Ressource i. S. v. Art. 38 Abs. 2 DS-GVO erfüllen. Als qualifizierten Datenschutzbeauftragten oder Hilfspersonal wird die Beauftragte nur ihre Arbeitnehmer oder Geschäftsführer einsetzen.

b) Zum Nachweis des Fachwissens i. S. v. Art. 37 Abs. 5 DS-GVO hat die Beauftragte dem Mandanten im Rahmen der Vertragsverhandlungen Aus- und Fortbildungsbescheinigungen auf Anfrage des Auftraggebers in Kopie auszuhändigen.

c) Die Beauftragte wird sich während der Laufzeit des Dienstvertrags selbstständig um Fortbildungen zwecks Aufrechterhaltung des notwendigen Fachwissens kümmern. Im Übrigen wird die Beauftragte eigene Fortbildungsbescheinigungen auf Anforderung des Mandanten in Kopie übermitteln.

d) Der Mandant sichert zu, während der Laufzeit dieses Dienstvertrags ausschließlich Personen zum Datenschutzbeauftragten i. S. d. Art. 37 DS-GVO, §§ 5 Abs. 1, 38 Abs. 1 BDSG n. F. zu benennen, die zum qualifizierten Personal der Beauftragten gehören.

e) Der Beauftragten werden keinerlei Weisungsrechte gegenüber den Arbeitnehmern des Auftraggebers eingeräumt und Descharmes & Güneri Rechtsanwälte steht kein Recht zu, den Auftraggeber zu vertreten.

### § 3 Haftung

Die Beauftragte haftet im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Descharmes & Güneri Rechtsanwälte verpflichtet sich, während der Laufzeit von Dienstverträgen eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von 1.000.000,00 EUR aufrecht zu erhalten, die auch diejenigen Schäden abdeckt, für die der Beauftragte gem. § 278 BGB oder § 831 BGB einzustehen hat.

### § 4 Unterrichtung des Mandanten per E-Mail

Soweit der Mandant an die Beauftragte eine E-Mail-Adresse mitteilt, willigt er ein, dass die Beauftragte ihr ohne Einschränkungen per E-Mail mandatsbezogene Informationen zusendet. Dem Mandanten ist bekannt, dass bei unverschlüsselten E-Mails nur eingeschränkte Vertraulichkeit gewährleistet ist. Soweit der Mandant zum Einsatz von Signaturverfahren und Verschlüsselungsverfahren die technischen Voraussetzungen besitzt und deren Einsatz wünscht, teilt er dies der Beauftragten mit.

### § 5 Laufzeit, Kündigung und Rechnungstellung

Die Mindestvertragslaufzeit beträgt 12 Monate, anschließend verlängert sich der Dienstvertrag um jeweils weitere 12 Monate. Der Dienstvertrag ist zum Ende der jeweiligen Vertragslaufzeit mit einer Frist von 6 Monaten kündbar. Die Rechnungstellung erfolgt jährlich zum Datum der Bestellung.

### § 6 Schlussbestimmungen

Der Vertrag bleibt auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Punkte in seinen übrigen Teilen verbindlich. Anstelle der unwirksamen Punkte treten, soweit vorhanden, die gesetzlichen Vorschriften. Soweit dies für eine Vertragspartei eine unzumutbare Härte darstellen würde, wird der Vertrag jedoch im Ganzen unwirksam.

### § 7 Annahmeerklärung nach 151 BGB

Die Beauftragte verzichtet ausdrücklich auf den Zugang der Annahmeerklärung durch den Mandanten, soweit dies rechtlich zulässig ist (vgl. BGH, NJW-RR 2004, 1683).

- ohne Unterschrift wirksam -

#### Datenschutzhinweis:

Die Erhebung und Speicherung sowie Verarbeitung und Nutzung dieser und anderer personenbezogener Daten im Sinne der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und rechtlichen Verpflichtungen sowie zur Wahrung der berechtigten Interessen, insbesondere hinsichtlich einer dauerhaften Mandantenbeziehung und der Direktwerbung, erforderlich. Rechtsgrundlage ist Artikel 6 Abs. 1b) und Abs. 1f) DSGVO. Eine Verpflichtung, evtl. erforderliche Einwilligungen zu erteilen, besteht nicht und erteilte Einwilligungen können jederzeit - einzeln oder insgesamt - für die Zukunft widerrufen werden. Ein evtl. Widerruf ist an die Descharmes & Güneri Rechtsanwälte GbR, Gotenstr. 2, 75177 Pforzheim, E-Mail: [info@dg-kanzlei.de](mailto:info@dg-kanzlei.de), zu richten. In diesem Fall werden die aufgrund einer Einwilligung erhobenen und gespeicherten Daten gelöscht. Sie können Auskunft über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, bei Unrichtigkeit dieser Daten deren Berichtigung und bei unzulässiger Speicherung ihre Löschung fordern sowie Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde einlegen. Außerdem haben Sie das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widersprechen, soweit besondere Gründe vorliegen.

Ihre Daten werden grundsätzlich gelöscht, sobald der Zweck ihrer Verarbeitung entfällt. Das gilt insbesondere dann nicht, wenn darüber hinausgehende, gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen. Teilweise bedienen wir uns zur Verarbeitung Ihrer Daten externer Dienstleister. Diese wurden von uns sorgfältig ausgewählt und beauftragt, sind an unsere Weisungen gebunden und werden regelmäßig kontrolliert. Dritte in diesem Sinne können sein: Steuerberater, Buchhaltungsbüros, Datenbanken im Rahmen unseres CRM-Systems (Mandantenverwaltungssystem), Betreiber unserer Website- und E-Mail-Server-/Administratoren, IT-Dienstleister (ggf. Fernwartung) sowie Finanzdienstleister (Banken). Eine evtl. Weitergabe Ihrer Daten erfolgt ausschließlich aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen an öffentliche Stellen, die Ihre Daten zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Aufgaben benötigen, oder an natürliche bzw. juristische Personen des Privatrechts, die ein berechtigtes Interesse an der Verwendung Ihrer Daten darlegen, oder wenn eine ausdrückliche Einwilligung vorliegt, oder zur Wahrung berechtigter Interessen im Sinne des Art. 6 Abs. 1f) DSGVO.